

## Presseinformation

Hamburg, 16.3.2018 | DLTB aktuell | mg

### **Bundesverwaltungsgericht macht den Weg frei für Vorgehen gegen illegale Glücksspielanbieter**

#### **– Gericht entzieht Kritik an deutscher Glücksspielregulierung den Boden**

Das Bundesverwaltungsgericht hat ausländische Anbieter von Internet-Glücksspielen in die Schranken gewiesen. Die in dieser Woche veröffentlichte Begründung des Urteils vom 26. Oktober 2017 bestätigt die deutsche Glücksspielregulierung. Das oberste Gericht unterstreicht darin die Vereinbarkeit der in Deutschland geltenden Verbote für Online-Casino- und Online-Pokerspiele mit Verfassungs- und EU-Recht. (BVerwG 8 C 18.16)

Die Federführer des Deutschen Lotto- und Totoblocks, Torsten Meinberg und Michael Heinrich begrüßen das Urteil: „Damit gibt das Bundesverwaltungsgericht den für Glücksspiele zuständigen Landesbehörden die nötige Rechtssicherheit, um gegen ausländische Anbieter ohne deutsche Glücksspiellizenz vorzugehen. Der Vollzug wird dadurch weiter gestärkt.“

Das Bundesverfassungsgericht (BVerfG) hatte bereits im vergangenen Jahr festgestellt, dass die neu in den Glücksspielstaatsvertrag (GlüStV) aufgenommenen Regelungen zu den Spielhallen verfassungs- und europarechtskonform sind und der Gesetzgeber insoweit ein kohärentes Gesetz geschaffen hat. Nun bestätigt das Bundesverwaltungsgericht die Bundesländer in ihrer Auffassung, besonders gefährliche Glücksspiele, wie Casino- und Pokerspiele, im Internet generell verbieten zu dürfen.

Das höchste deutsche Verwaltungsgericht anerkennt und betont in seiner Entscheidung, dass das Glücksspielrecht primär dem Verbraucher- und Jugendschutz und nicht den Profitinteressen einiger Unternehmen dient. Diese Grundsätze gelten auch für private Anbieter wie Soziallotterien, gewerbliche Spielvermittler, Gewinnspielgeräte, Sportwetten etc.

Mit Blick auf die politische Diskussion um die deutsche Glücksspiel-Regulierung betont der Verwaltungsjurist Torsten Meinberg: „Das Urteil bietet keinen Anlass für Forderungen, das Glücksspielrecht umfassend zu ändern. Die Politik wird sich mit den vom obersten Verwaltungsgericht aufgestellten Kriterien auseinandersetzen müssen. Für Klientelpolitik zu Gunsten internationaler Glücksspielkonzerne gibt es nach dieser Entscheidung keine Grundlage mehr. Wer es dennoch will, gefährdet willentlich den Jugend-, Spieler- und Verbraucherschutz.“

**Deutscher Lotto- und Totoblock (DLTB)**

Federführende Gesellschaft:  
LOTTO Hamburg GmbH

Geschäftsführung:  
Michael Heinrich  
Torsten Meinberg

Aufsichtsratsvorsitzender  
Dr. Andreas Reuß

Handelsregister:  
Hamburg Nr. HRB 16709  
UST-IdN DE 263266798r

Überseering 4  
22297 Hamburg  
Postanschrift  
Postfach 60 19 60  
22219 Hamburg

Telefon +49 (0)40 6 32 05-103  
Telefax +49 (0)40 6 32 05-8705

dltb@lotto-hh.de  
www.lotto.de

Pressestelle:  
Madeleine Göhring  
Tel: +49 (0)40 632 05 241  
Fax: +49 (0)40 632 05-8241  
pressestelle@lotto-hh.de

## Presseinformation

Nach Überzeugung der DLTB-Federführer Meinberg und Heinrich haben die Bundesländer mit dem GlüStV von 2012 eine alle Interessen angemessen berücksichtigende Regelung geschaffen, die den Maßstäben des Europa- und des Verfassungsrechts genügen. Wichtig sei es jetzt diese Regelungen durchzusetzen und den Vollzug zu stärken. Rechtliche Hürden stehen dem nach der Entscheidung des BVerwG nicht mehr entgegen.

### **Nachfolgend der Link zum BVerwG-Urteil Urteil vom 26.10.2017 – BVerwG 8 C 18.16 und 8 C 14.16**

<https://www.bverwg.de/de/261017U8C18.16.0>

#### **Über den DLTB:**

Der Deutsche Lotto- und Totoblock (DLTB) ist die Gemeinschaft der 16 selbstständigen Lotteriegesellschaften in den Bundesländern. LOTTO steht für Glück auf der Basis von Verantwortung. Unser vorrangiges Ziel ist es, das Spiel mit dem Glück zu ermöglichen, gleichzeitig aber präventiv die Entstehung von Spielsucht zu verhindern. Im staatlichen Auftrag orientiert sich unser Handeln nicht am Gewinnstreben, sondern ist vorrangig an der Förderung des Gemeinwohls ausgerichtet. Die Einsätze der Spielteilnehmer fließen zum weit überwiegenden Teil an die Allgemeinheit zurück und finanzieren zahlreiche Projekte in den Bereichen Soziales, Kultur und Sport.

Alle DLTB-Pressemitteilungen finden Sie unter [www.lotto-hh.de/dltb](http://www.lotto-hh.de/dltb).

Offizielle Pressefotos der DLTB Federführer und Geschäftsführer von LOTTO Hamburg zur kostenfreien Verwendung im Zusammenhang mit einer redaktionellen Berichterstattung stehen => [hier](http://www.lotto-hh.de/unternehmen/pressecenter/downloadcenter/downloadcenter.jsp) zum Download bereit. <https://www.lotto-hh.de/unternehmen/pressecenter/downloadcenter/downloadcenter.jsp>

#### **Für Rückfragen:**

Madeleine Göhring  
Pressesprecherin für den Deutscher Lotto- und Totoblock (DLTB)  
E-Mail: [pressestelle@lotto-hh.de](mailto:pressestelle@lotto-hh.de), Telefon: +49 (0)40 6 32 05 -241

**Für nähere Informationen zu den Gewinnern in den einzelnen Bundesländern wenden Sie sich bitte gern an die Pressestellen der jeweiligen Landeslotteriegesellschaften:**

#### **Baden-Württemberg**

Mathias Yagmur  
+49 711 / 81 00 0 – 117  
[mathias.yagmur@lotto-bw.de](mailto:mathias.yagmur@lotto-bw.de)

#### **Bayern**

Verena Ober  
+49 89 / 2 86 55 – 526  
[verena.ober@lotto-bayern.de](mailto:verena.ober@lotto-bayern.de)

#### **Berlin**

Thomas Dumke  
+49 30 / 89 05 – 13 10  
[pressestelle@lotto-berlin.de](mailto:pressestelle@lotto-berlin.de)

#### **Brandenburg**

Antje Edelmann  
+49 3 31 / 64 56 – 620  
[edelmann@lotto-brandenburg.de](mailto:edelmann@lotto-brandenburg.de)

#### **Bremen**

Sabine Bote  
+49 4 21 / 49 99 01 55  
[bote@lotto-bremen.de](mailto:bote@lotto-bremen.de)

#### **Hamburg**

Elena Blankenburg  
+49 40 / 6 32 05 – 234  
[pressestelle@lotto-hh.de](mailto:pressestelle@lotto-hh.de)

#### **Hessen**

Dorothee Hoffmann  
+49 6 11 / 3 61 21 70  
[dorothee.hoffmann@lotto-hessen.de](mailto:dorothee.hoffmann@lotto-hessen.de)

#### **Mecklenburg-Vorpommern**

Jana Stranghöner  
+49 3 81 / 4 05 55 - 704  
[jana.strangoener@lottomv.de](mailto:jana.strangoener@lottomv.de)

#### **Niedersachsen**

Dr. Petra-Kristin Bonitz  
+49 5 11 / 8 40 22 64  
[Petra-Kristin.Bonitz@lotto-niedersachsen.de](mailto:Petra-Kristin.Bonitz@lotto-niedersachsen.de)

#### **Nordrhein-Westfalen**

Axel Weber  
+49 2 51 / 70 06 – 1341  
[axel.weber@westlotto.com](mailto:axel.weber@westlotto.com)

#### **Rheinland-Pfalz**

Clemens Buch  
+49 2 61 / 94 38 – 21 54  
[clemens.buch@lotto-rlp.de](mailto:clemens.buch@lotto-rlp.de)

#### **Saarland**

Thomas Schäfer  
+49 6 81 / 58 01 – 305  
[tschaefer@saartoto.de](mailto:tschaefer@saartoto.de)

#### **Sachsen**

Kerstin Waschke  
+49 3 41 / 86 70 – 720  
[k.waschke@sachsenlotto.de](mailto:k.waschke@sachsenlotto.de)

#### **Sachsen-Anhalt**

Astrid Wessler  
+49 3 91 / 59 63 – 220  
[a.wessler@sachsen-anhalt-lotto.de](mailto:a.wessler@sachsen-anhalt-lotto.de)

#### **Schleswig-Holstein**

Florian Blömer  
+49 4 31 / 98 05 - 101  
[florian.bloemer@nordwestlotto.de](mailto:florian.bloemer@nordwestlotto.de)

#### **Thüringen**

Andrea Stobbe  
+49 36 81 / 3 54 53 – 20  
[andrea.stobbe@lotto-thueringen.de](mailto:andrea.stobbe@lotto-thueringen.de)